

Wasserbeschaffenheit

**Probenahme**

Teil 2: Anleitung zur Probenahmetechnik

(ISO 5667-2 : 1991)

Deutsche Fassung EN 25 667-2 : 1993

**DIN****EN 25 667**

Teil 2

Diese Norm enthält die deutsche Übersetzung der Internationalen Norm **ISO 5667-2**

Water quality; Sampling; Part 2: Guidance on sampling techniques;  
(ISO 5667-2 : 1991); German version EN 25 667-2 : 1993

Qualité de l'eau; Échantillonnage; Partie 2: Guide général sur les techniques  
d'échantillonnage; (ISO 5667-2 : 1991); Version allemande EN 25 667-2 : 1993

### **Die Europäische Norm EN 25 667-2 : 1993 hat den Status einer Deutschen Norm.**

Diese Norm ist Bestandteil der Reihe

Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlamm-  
untersuchung

Allgemeine Angaben (Gruppe A)

und beschreibt das Verfahren:

Anleitung zur Probenahmetechnik (A 3)

### **Nationales Vorwort**

Die Internationale Norm ISO 5667-2, die vom ISO/TC 147 „Wasserbeschaffenheit“ (Sekretariat: Deutschland) erarbeitet wurde, wurde vom CEN aufgrund der Ergebnisse des Einstufigen Annahmeverfahrens (UAP-Verfahren) ohne Änderungen als Europäische Norm EN 25 667-2 übernommen.

Es ist erforderlich, bei den Untersuchungen nach dieser Norm Fachleute oder Facheinrichtungen einzuschalten.

Bei Anwendung der Norm ist im Einzelfall je nach Aufgabenstellung zu prüfen, ob und inwieweit die Festlegung von zusätzlichen Randbedingungen erforderlich ist.

Die als DIN-Normen veröffentlichten Einheitsverfahren sind beim Beuth Verlag einzeln oder zusammengefaßt erhältlich. Außerdem werden die genormten Einheitsverfahren in der Loseblatt-Sammlung „Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung“ der VCH Verlagsgesellschaft Weinheim, publiziert. Die für das Wasserhaushaltsgesetz (WHG) relevanten Einheitsverfahren sind zusammen mit dem WHG und allen bisher erschienenen Abwasser-Verwaltungsvorschriften als DIN-Taschenbuch (DIN-TAB 230) herausgegeben worden.

Fortsetzung Seite 2  
und 16 Seiten EN-Norm

Normenausschuß Wasserwesen (NAW) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

Normen oder Norm-Entwürfe mit dem Gruppentitel  
„Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung“  
sind in folgende Gebiete (Haupttitel) aufgeteilt:

Allgemeine Angaben (Gruppe A)	(DIN 38 402)
Physikalische und physikalisch-chemische Kenngrößen (Gruppe C)	(DIN 38 404)
Anionen (Gruppe D)	(DIN 38 405)
Kationen (Gruppe E)	(DIN 38 406)
Gemeinsam erfaßbare Stoffgruppen (Gruppe F)	(DIN 38 407)
Gasförmige Bestandteile (Gruppe G)	(DIN 38 408)
Summarische Wirkungs- und Stoffkenngößen (Gruppe H)	(DIN 38 409)
Biologisch-ökologische Gewässeruntersuchung (Gruppe M)	(DIN 38 410)
Mikrobiologische Verfahren (Gruppe K)	(DIN 38 411)
Testverfahren mit Wasserorganismen (Gruppe L)	(DIN 38 412)
Einzelkomponenten (Gruppe P)	(DIN 38 413)
Schlamm und Sedimente (Gruppe S)	(DIN 38 414)
Suborganismische Testverfahren (Gruppe T)	(DIN 38 415)

Über die bisher erschienenen Teile dieser Normen gibt die Geschäftsstelle des  
Normenausschusses Wasserwesen (NAW) im DIN Deutsches Institut für  
Normung e.V., Telefon (0 30) 26 01 - 24 23, oder der Beuth Verlag GmbH, Post-  
fach 11 45, 1000 Berlin 30, Auskunft.

### **Zitierte Normen**

— in der Deutschen Fassung:  
Siehe Abschnitt 2

### **Internationale Patentklassifikation**

G 01 N 001/00  
G 01 N 033/18

---

DK 628.1/3 : 620.113 : 543.05

Deskriptoren: Wasseruntersuchung, Wasser, Qualität, Gewässerverschmutzung, Probenahme, Probe, Probenehmer, Vereinbarung

## **Deutsche Fassung**

Wasserbeschaffenheit

### **Probenahme**

Teil 2: Anleitung zur Probenahmetechnik  
(ISO 5667-2 : 1991)

Water quality — Sampling — Part 2: Guide on sampling techniques  
(ISO 5667-2 : 1991)

Qualité de l'eau — Échantillonnage — Partie 2: Guide général sur les techniques d'échantillonnage (ISO 5667-2 : 1991)

---

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 1993-05-14 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Die Europäischen Normen bestehen in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in die Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien und dem Vereinigten Königreich.

# **CEN**

**EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG**

European Committee for Standardization

Comité Européen de Normalisation

**Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel**